

Inhalt

Vorwort	11
I. Die Sozialdemokratie in den 1970er-Jahren als Gegenstand der Zeitgeschichte – Zur Einführung.....	13
II. Zur Physiognomie der 1970er-Jahre	23
Die 1970er-Jahre in den westlichen Gesellschaften (23) • Die internationalen Beziehungen in den 1970er-Jahren (30) • Die 1970er-Jahre im Kontext der Geschichte der Bundesrepublik (32) • Zäsuren der politischen Geschichte der 1970er-Jahre (35)	
III. Machtwechsel und Begründung einer neuen Politik	39
Die Wahl Gustav Heinemanns als Symbol einer historisch-politischen Neuorientierung der Bundesrepublik (39) • »Wir schaffen das moderne Deutschland« – Die SPD im Bundestagswahlkampf 1969 (49) • Das Wahlergebnis vom 28. September 1969 als Weichenstellung zur Sozial-liberalen Regierungsbildung (59) • Das Programm der Sozial-liberalen Koalition – Willy Brandts Regierungserklärung vom 28. Oktober 1969 (67) • Der Zeitgeist und die neue Regierung (74) • Zur historischen Einordnung der Wahl Willy Brandts zum Bundeskanzler und zur Bildung der Sozial-liberalen Koalition (76)	
IV. Willy Brandts Aufbruch in der Deutschland- und Außenpolitik	80
Die Konzeption der Neuen Ostpolitik (84) • Stationen und Probleme der Neuen Ostpolitik (91) • Innerparteiliche Kritik (98) • Der Kampf um die Ostverträge in Parlament und Öffentlichkeit (102) • Ein neues deutsch-sowjetisches und ein neues deutsch-polnisches Verhältnis? (108) • Die Lösung des Berlin-Problems als wichtiges Ziel der Neuen Ostpolitik (120) • Zwei Staaten – eine Nation: Vom Gegeneinander zum Mit-einander? (123) • Veränderbarkeit des SED-Regimes? (130) • Zur Bedeutung der Neuen Ostpolitik in den frühen 1970er-Jahren (137) • Das neue Selbstbewusstsein in der Westpolitik (141) • Erweiterung und Vertiefung der Europäischen Gemeinschaft als wichtige Ziele sozialdemokratischer Politik (145) • Das veränderte Verhältnis zur westlichen Führungs-macht (150) • Das besondere Verhältnis zu Israel und die Problematik des Nahostkonfliktes (157) • Eine neue Entwicklungspolitik? (162) • Die	

sozialdemokratische Partei als Akteur auf der internationalen Ebene (165) • Eine neue Komponente des sozialdemokratischen Identitätsbewusstseins (169) • Wandel des bundesdeutschen Selbstverständnisses (171) • Eine politische Neubewertung der jüngsten Vergangenheit (175) • Zum Verhältnis von Außen- und Innenpolitik in der Ära Brandt (177)	
V. »Mehr Demokratie wagen« – Die Reformpolitik und die Widerstände gegen sie.....	181
»Partizipative Revolution« und staatliches Handeln (182) • Demokratisierung als zentrale Forderung (185) • Reformbegriff und Leitideen der Reformpolitik (191) • Reformen im politischen System (196) • Expansion und Emanzipation – Reformen in Bildung und Ausbildung, Wissenschaft und Forschung (200) • Der mündige Bürger im Zentrum der rechtspolitischen Reformen (208) • Teilhabe an der Wohlstandsentwicklung für alle – Der weitere Ausbau des Sozialstaates (213) • Demokratie in Betrieben und Unternehmen – Die Reform des Betriebsverfassungsgesetzes und die Mitbestimmungsfrage (216) • Vermögensbildung für breitere Schichten (218) • Mehr Gerechtigkeit durch Steuerpolitik? Konzeption und Realisierung der Steuerreform (220) • Raumordnung, Städtebau und Umweltschutz – Die Förderung der Lebensqualität als neues Ziel der Sozialdemokratie (224) • Reformen bei der Bundeswehr (229) • Wachsende Widerstände gegen die Reformpolitik (232) • Zum zeitgenössischen und retrospektiven Urteil über die Politik der inneren Reformen (239)	
VI. Schwierige Machtbehauptung der Koalition, Triumph bei der Bundestagswahl 1972 und neue Probleme.....	242
Die Position der SPD in den Ländern (243) • Bundestagswahlkampf und Bundestagswahl 1972 als Höhepunkte der Zustimmung zu Willy Brandt und zur Sozialdemokratie (247) • Brandts Regierungserklärung vom 18. Januar 1973 (259) • Ökonomische und andere Probleme (262) • Eine zweite formative Phase der Bundesrepublik Deutschland? (267)	
VII. Wachstum der Partei, soziokulturelle Differenzierung und politische Flügelbildung – Das Ende der alten Arbeiterbewegung?	271
Das Einströmen einer großen Zahl von Neumitgliedern und die Veränderung der politischen Kultur der SPD (275) • Die SPD und die Studentenbewegung (281) • Die Jungsozialisten als neue innerparteiliche Opposition (290) • Innerparteiliche Flügelbildung und Polarisierungen (301) • Die Gründung der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) und der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA) (314) • Das besondere Verhältnis zu den Gewerkschaften (321)	

VIII.	Auseinandersetzungen um Selbstverständnis und politische Strategie	329
	Die nachgeholtte Debatte über Godesberg (329) • Streitpunkte der ideologischen und strategischen Debatte der frühen 1970er-Jahre (338) • Die Diskussion über das Verhältnis zum Kommunismus (346) • Kritik am »Radikalenerlass« und Versuche, ihn abzuschwächen (354) • Zur Bedeutung der Erarbeitung des »Orientierungsrahmens '85« für die sozialdemokratische Konsensbildung (359) • Die Auswirkungen der politisch-programmatischen Auseinandersetzungen auf Öffentlichkeit und Wählerverhalten (362)	
IX.	Führungsschicht und herausragende Persönlichkeiten.....	366
	Generationelle Prägungen (367) • Herkünfte und Karrieren (372) • Konsistenz und Kohärenz der Führungsschicht (374) • Willy Brandt, Herbert Wehner, Helmut Schmidt – Lebensgeschichtliche Prägungen und gemeinsames Handeln (377)	
X.	Der Kanzlerwechsel – Ursachen.....	398
	Die Erosion der Autorität Brandts 1973/74 (398) • Guillaume-Affaire und Kanzlerwechsel (405) • Von Brandt zu Schmidt (409)	
XI.	Die Jahre 1973/74 als Epochewende für Gesellschaft und Sozialdemokratie – Beginn der Neuen Unübersichtlichkeit.....	416
	Die ökonomische Krise (416) • Kritik am Fortschrittsparadigma (421) • Eine rasche Neuorientierung? (423) • Sozialdemokratische Dilemmata (425)	
XII.	Der Versuch einer Stabilisierung der sozial-liberalen Regierung durch Helmut Schmidt 1974-1976	428
	Helmut Schmidts Regierungsbildung und Regierungsprogramm (429) • Die Regierungserklärung vom 17. Mai 1974 (435) • Fortsetzung der Reformpolitik – Die Mitbestimmung als Beispiel (440) • Keynesianisches Krisenmanagement (445) • Kontinuität der Außen- und Deutschlandpolitik (449) • Abschwächung der innerparteilichen Auseinandersetzungen 1975/76? (459) • Die schwierige Lage der SPD 1974-1976: Die Wahlentwicklung in den Ländern als Indikator (467) • Wahlkampf und Wahl 1976: Das »Modell Deutschland« und »Freiheit statt Sozialismus« (470) • Regierungsbildung und Regierungserklärung im Dezember 1976 und die Schwerpunkte sozialdemokratischer Politik in den folgenden Jahren (484)	

XIII.	Helmut Schmidts Außen- und Deutschlandpolitik angesichts weltwirtschaftlicher Turbulenzen und wieder zunehmender Ost-West-Gegensätze.....	493
	Helmut Schmidts globale Wirtschaftspolitik und die deutsche Rolle in der internationalen Politik (495) • Mühsame Fortschritte in der europäischen Integrationspolitik (502) • Sozialdemokratische Westeuropapolitik (508) • Die deutsche Frage in der zweiten Hälfte der 1970er-Jahre (511) • Die konkreten deutsch-deutschen Beziehungen (519) • Die Entspannungspolitik im gesamteuropäischen Zusammenhang (530) • Sozialdemokratie und Dissidentenbewegung in Osteuropa (535) • Das zunehmend schwierige Verhältnis zu den USA und die Zuspitzung der internationalen Lage (544) • Der NATO-Doppelbeschluss als Versuch der Verknüpfung von militärischer Gleichgewichtspolitik und Entspannungspolitik (554) • Die Nord-Süd-Politik als Aufgabe der Bundesrepublik und der Sozialistischen Internationale (562) • Der andauernde Nahostkonflikt (565) • Wachsende Bedeutung der Bundesrepublik und der deutschen Sozialdemokratie in der internationalen Politik (567)	
XIV.	Die Sozialdemokratie und die neuen innenpolitischen Herausforderungen in der zweiten Hälfte der 1970er-Jahre	569
	Der Anspruch sozialdemokratischer Reformpolitik auf dem Höhepunkt der Ära Schmidt (570) • Die Aufgabe der Konsolidierung des Sozialstaates (575) • Die Zukunft der Arbeit (583) • Die Auseinandersetzung um die Energiepolitik (587) • Die SPD und die Alternativbewegungen (593) • Der Einfluss der neuen Frauenbewegung (601) • Die politische Vernetzung der Bewegungen (604) • Die Frage der Weiterentwicklung sozialdemokratischer Programmatik angesichts der Alternativbewegung und der »grünen« Parteibildung (609) • Der Kampf gegen den Terrorismus der RAF (615)	
XV.	Das spannungsreiche Verhältnis von Partei, Fraktion, Regierung und Wählerschaft 1976-1980.....	631
	Andauernde innerparteiliche Auseinandersetzungen (631) • Integration der Ökologiebewegung? (640) • Partei, Fraktion, Regierung und Bundeskanzler (645) • Die Stabilisierung der SPD in den Ländern (655) • Der Bundestagswahlkampf 1980 und das Ergebnis der Bundestagswahl (664)	
XVI.	Divergierende Interessen, Ziele und Strategien. Die Sozialdemokratie und der Niedergang der Sozial-liberalen Koalition.....	676
	Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl und Regierungserklärung vom 24. November 1980 (677) • Diskussionen zu Selbstverständnis und kultureller Hegemonie (685) • Eine neue Phase der innerparteilichen Auseinandersetzung (693) • Außen- und deutschlandpolitische Probleme (697) • Die Nachrüstungsfrage und die Friedensbewegung als sozialde-	

mokratische Probleme (709) • Mühsame Suche nach Kompromissen in der Wirtschafts-, Finanz- und Sozialpolitik (723) • Die Erosion der Machtbasis in den Ländern (734) • SPD, FDP und das Ende der Koalition (738) • Historisch zwangsläufiges Scheitern? (755) • Die Sozialdemokratie und die »Wende«-Politik (758)	
XVII. Zur Bedeutung des »sozialdemokratischen Jahrzehnts« (Resümierende Schlussbetrachtung)	765

Anhang

Abkürzungsverzeichnis	781
Quellen und Literatur	783
Personenregister	802
Sachregister	810
Bildnachweis	818
Der Autor	819